



BDF ● ● ● ●  
**Beiersdorf**

Zwischenbericht  
1. Januar bis 31. März 2003

我终于找到了！这种能内外呵护肌肤，  
防止皱纹的夜霜，让我恢复了青春光彩！

Q10 R

新产品

NIVEA VISAGE

NIVEA Visage 防皱抗 Q10plus 夜霜，蕴含两种肌肤与生俱有的辅酵素 Q10-Enzyme，能由肌肤内部修复细胞，而活性辅酵素 R 则由外层促进肌肤新生，柔嫩幼滑。防皱抗 Q10plus 夜霜，让您恢復青春光彩。

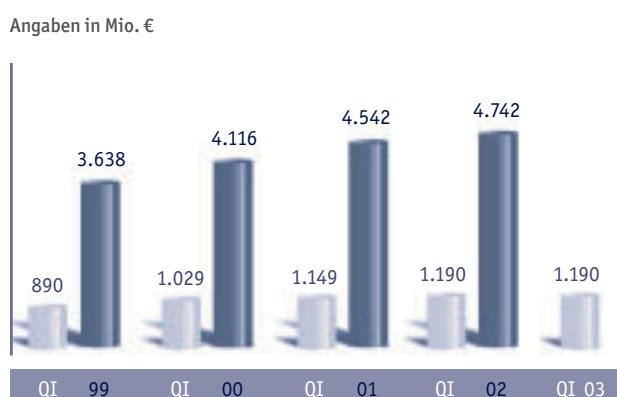
Beiersdorf ist auf der ganzen Welt zu Hause:  
Aktuelle asiatische NIVEA VISAGE Anzeige

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM ÜBERBLICK

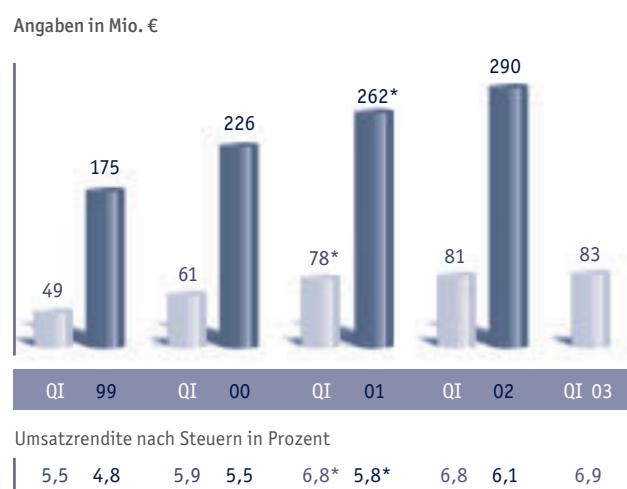
- **Beiersdorf steigert Umsatz zu konstanten Wechselkursen um 7,4 %**
- **Das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken wächst zu konstanten Wechselkursen um 8,0 %**
- **EBIT und Jahresüberschuss wachsen planmäßig**
- **Umsatz und Ergebnisziele für das Geschäftsjahr 2003 werden bestätigt:**
  - Umsatzwachstum zu konstanten Wechselkursen etwa 7 %
  - EBIT-Umsatzrendite etwa 10 %
  - Umsatzrendite nach Steuern etwa 6 %

## ENTWICKLUNG BEIERSDORF-KONZERN

Umsatz



Jahresüberschuss



\* Ohne Erlös von 23 Mio. € nach Steuern aus dem Verkauf des Geschäfts der speziellen Wundversorgung.



# AKTUELLES

## Neuer Personalvorstand

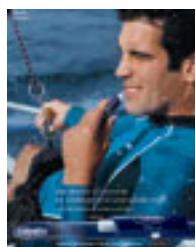


Dr. Werner Opgenoorth

Dr. Werner Opgenoorth (60), Vorstandsmitglied der Beiersdorf AG seit 1991 und zuständig für die Bereiche Personal, Verwaltung und Umweltschutz, geht auf eigenen Wunsch am 30. Juni 2003 in den Ruhestand. Vorstand und Aufsichtsrat danken ihm für seine langjährige, sehr erfolgreiche Tätigkeit. Nachfolger wird zum 01. Mai 2003 Peter Kleinschmidt (52), der seit 1985 im Unternehmen tätig ist und seit drei Jahren als Geschäftsführer die niederländische Tochtergesellschaft Beiersdorf N.V. leitet.

## NIVEA: Platz 1 bei „Reader's Digest Trusted Brands 2003“

In Europa genießt keine andere deutsche Hautpflegemarke so großes Vertrauen wie NIVEA – das bestätigt die Studie „Trusted Brands 2003“ des Verlags- und Direktmarketingunternehmens Reader's Digest. Die größte Beiersdorf-Marke wurde in 16 Ländern auf Platz eins der Markenhitliste in der Produktkategorie Hautpflege gewählt. In Deutschland gelang NIVEA sogar ein Hattrick: Zum dritten Mal in Folge errang der Klassiker die Spitzenposition.



Labello Active gewinnt bei Verbraucherumfrage

## Österreich: Labello Active bei Verbraucherumfrage Gesamtbester

In einer Verbraucherumfrage des österreichischen Fachmagazins „Produkt 2/2003“ zu Verbraucher-Artikeln hat Labello Active als Gesamtbester für den Monat Februar 2003 abgeschnitten. Das Beiersdorf-Produkt stellte in den Bewertungen von „Bekanntheit“, „Kaufanreiz“, „Angebotsbereicherung“ und „Wiederkaufrate“ alle anderen Produkte in den Schatten.

## Niederlande: Beiersdorf-Produkte gewinnen renommierte Preise

In Amsterdam wurden am 20. Februar 2003 die ASTIR-Awards verliehen. Mit diesen Preisen würdigt die Vereinigung Niederländischer Kosmetik-Journalisten jährlich innovative Kosmetikprodukte. Beiersdorf-Produkte gewannen gleich in drei Kategorien: Eucerin Face Care in der Gesichtspflege, NIVEA for Men in der Männerkosmetik und NIVEA body Seiden-Schimmer Lotion in der Körperpflege.

## Innovative Wundbehandlung



Innovative Wundbehandlung:  
Hansaplast Aktiv Gel-Pflaster

Seit März 2003 ist das Hansaplast Aktiv Gel-Pflaster, nach der erfolgreichen Einführung in neun Ländern, auch in Deutschland erhältlich. Das Pflaster unterstützt die feuchte Wundheilung, lindert den Schmerz und verhindert die Bildung von Schorf. Unter feuchten Bedingungen heilen Wunden um bis zu 50 % schneller.

# SEGMENTE IM ÜBERBLICK

## Geschäftsentwicklung nach Sparten<sup>1)</sup>

Umsatz (in Mio. €)	01.01. – 31.12.2002		01.01. – 31.03.2002		01.01. – 31.03.2003		Veränderung in %	
	Anteil in %		Anteil in %		Anteil in %		nominal	zu konstanten Wechselkursen
cosmed	3.167	66,8	786	66,1	794	66,7	1,0	8,2
medical	882	18,6	229	19,2	218	18,4	-4,4	4,5
tesa	693	14,6	175	14,7	178	14,9	1,3	7,8
	<b>4.742</b>	<b>100,0</b>	<b>1.190</b>	<b>100,0</b>	<b>1.190</b>	<b>100,0</b>	<b>0,0</b>	<b>7,4</b>

## Betriebliches Ergebnis vor Abschreibung (EBITDA)

(in Mio. €)	in %		in %		in %		Veränderung in %	
	vom Umsatz		vom Umsatz		vom Umsatz		nominal	
cosmed	493	15,6	127	16,2	129	16,2	0,9	
medical	87	9,8	27	11,6	25	11,5	-5,3	
tesa	53	7,7	17	9,5	17	9,9	5,2	
	<b>633</b>	<b>13,3</b>	<b>171</b>	<b>14,4</b>	<b>171</b>	<b>14,4</b>	<b>0,4</b>	

## Betriebliches Ergebnis (EBIT)

(in Mio. €)	in %		in %		in %		Veränderung in %	
	vom Umsatz		vom Umsatz		vom Umsatz		nominal	
cosmed	411	13,0	108	13,7	109	13,7	1,0	
medical	35	3,9	14	6,0	13	5,7	-9,5	
tesa	26	3,8	10	5,8	11	6,4	12,2	
	<b>472</b>	<b>9,9</b>	<b>132</b>	<b>11,1</b>	<b>133</b>	<b>11,2</b>	<b>0,8</b>	

## Brutto-Cash-Flow

(in Mio. €)	in %		in %		in %		Veränderung in %	
	vom Umsatz		vom Umsatz		vom Umsatz		nominal	
cosmed	323	10,2	117	14,9	110	13,8	-6,5	
medical	71	8,0	25	10,8	22	10,0	-11,3	
tesa	47	6,8	16	9,2	16	9,1	-0,6	
	<b>441</b>	<b>9,3</b>	<b>158</b>	<b>13,3</b>	<b>148</b>	<b>12,4</b>	<b>-6,6</b>	

## Geschäftsentwicklung nach Regionen<sup>1)</sup>

Umsatz <sup>2)</sup> (in Mio. €)	01.01. – 31.12.2002		01.01. – 31.03.2002		01.01. – 31.03.2003		Veränderung in %	
	Anteil in %		Anteil in %		Anteil in %		nominal	zu konstanten Wechselkursen
Deutschland	1.286	27,1	307	25,8	311	26,1	1,2	1,2
Europa ohne Deutschland	2.124	44,8	548	46,1	579	48,7	5,7	9,2
Amerika	819	17,3	214	17,9	176	14,8	-17,7	7,0
Afrika/Asien/Australien	513	10,8	121	10,2	124	10,4	2,1	15,9
	<b>4.742</b>	<b>100,0</b>	<b>1.190</b>	<b>100,0</b>	<b>1.190</b>	<b>100,0</b>	<b>0,0</b>	<b>7,4</b>

## Betriebliches Ergebnis (EBIT)

(in Mio. €)	in %		in %		in %		Veränderung in %	
	vom Umsatz		vom Umsatz		vom Umsatz		nominal	
Deutschland	141	11,0	44	14,3	47	15,0	5,6	
Europa ohne Deutschland	243	11,4	69	12,6	69	12,0	0,5	
Amerika	39	4,8	6	2,6	5	2,9	-5,5	
Afrika/Asien/Australien	49	9,4	13	11,0	12	9,6	-11,2	
	<b>472</b>	<b>9,9</b>	<b>132</b>	<b>11,1</b>	<b>133</b>	<b>11,2</b>	<b>0,8</b>	

<sup>1)</sup> Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tausend.

<sup>2)</sup> Die regionalen Umsätze werden nach Sitz der Gesellschaft ausgewiesen.

# GESCHÄFTSENTWICKLUNG

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG KONZERN

### **Beiersdorf steigert Umsatz zu konstanten Wechselkursen um 7,4 %; EBIT-Umsatzrendite liegt bei 11,2 %**

Der Konzernumsatz stieg im ersten Quartal zu konstanten Wechselkursen um 7,4 %. Der starke Anstieg des Euros gegenüber dem US Dollar (+25 %) und anderen wichtigen Währungen führte zu hohen Umrechnungseffekten im Umsatz. Zu aktuellen Wechselkursen lag der Umsatz mit 1.190 Mio. € auf Vorjahresniveau. Änderungen im Konsolidierungskreis wirkten sich mit +1,4 % auf die Umsatzentwicklung aus. Die Änderung betrifft im Wesentlichen die zum 01.04.2002 erstmalig konsolidierte Florena Cosmetic GmbH, Waldheim.

**Das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken der Sparten cosmed und medical, stieg weltweit um 8,0 % zu konstanten Wechselkursen. Es wurde ein Umsatz von 954 Mio. € erwirtschaftet.**

In **Deutschland** war die Marktentwicklung weiterhin schwierig und stark geprägt durch die unsichere wirtschaftliche Situation. Dies wirkte sich auch auf den Kosmetikmarkt aus, der in den letzten Monaten stagnierte. Das Umsatzwachstum von Beiersdorf betrug in Deutschland 1,2 %. Ohne die Einbeziehung des Umsatzes der Florena Cosmetic GmbH lag der Umsatz um 2,9 % unter Vorjahr.

In **Europa ohne Deutschland** entwickelte sich der Umsatz zu konstanten Wechselkursen mit +9,2 % weiterhin sehr positiv. Besonders erfolgreich war dabei mit einem Wachstum von 10,9 % das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken. Umgerechnet zu aktuellen Wechselkursen betrug das Umsatzwachstum in Europa 5,7 %. Durch die überproportionale Entwicklung vergrößerte sich der Anteil der Region Europa ohne Deutschland am Gesamtumsatz von Beiersdorf auf 48,7 %.

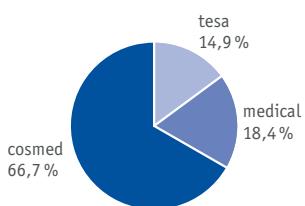
In der Region **Amerika** konnte zu konstanten Wechselkursen ein Wachstum von 7,0 % erreicht werden. Überproportional in dieser Region entwickelten sich die Consumer Gesellschaften in Nordamerika, die Beiersdorf Inc. mit +8,5 % und die La Prairie Inc. mit +43,0 %. Die schwierige wirtschaftliche Situation in einigen lateinamerikanischen Ländern ließ nur ein moderates Wachstum zu konstanten Wechselkursen in Lateinamerika zu. Durch die dramatische Wechselkursentwicklung lag der Umsatz in der Region Amerika zu aktuellen Wechselkursen um 17,7 % unter dem Vorjahreswert.

Die Region **Afrika/Asien/Australien** knüpfte mit einer Umsatzentwicklung von +15,9 % zu konstanten Wechselkursen an die gute Entwicklung des letzten Geschäftsjahrs an. Zu dieser guten Entwicklung trugen alle Sparten bei. Gerechnet zu aktuellen Kursen lag die Umsatzentwicklung in dieser Region bei +2,1 %.

Das Betriebliche Ergebnis (EBIT) verbesserte sich mit 133 Mio. € leicht gegenüber dem EBIT der Vorjahresperiode (132 Mio. €). Die operative Umsatzrendite erreichte 11,2 % (Vorjahr: 11,1 %) und lag damit auf einem hohen Niveau.

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER SPARTEN

Anteile der Sparten am Konzernumsatz 1. Quartal 2003



### **cosmed erzielt Umsatzwachstum von 8,2 % zu konstanten Wechselkursen**

Die Sparte cosmed steigerte den Umsatz um 8,2 % zu konstanten Wechselkursen und setzte die gute Entwicklung der vergangenen Geschäftsjahre fort. Zu aktuellen Kursen wurde ein Umsatz von 794 Mio. € (Vorjahr: 786 Mio. €) erwirtschaftet. Dies entspricht einer Entwicklung von +1,0 %. Die Einbeziehung von neuen Gesellschaften, im Wesentlichen der Florena Cosmetic GmbH, trug 2,1 % zu dieser Entwicklung bei.

Die gute Entwicklung zu konstanten Wechselkursen wurde im Wesentlichen erreicht mit den Marken NIVEA (+7,2 %) und Labello (+13,2 %). Außer in Deutschland lag in allen Regionen das Wachstum im zweistelligen Bereich.

Das EBIT der Sparte cosmed erreichte im Berichtszeitraum 109 Mio. € (Vorjahr: 108 Mio. €), bei einer EBIT-Umsatzrendite von 13,7 % (wie im Vorjahr).

### **medical steigert Umsatz um 4,5 % zu konstanten Wechselkursen**

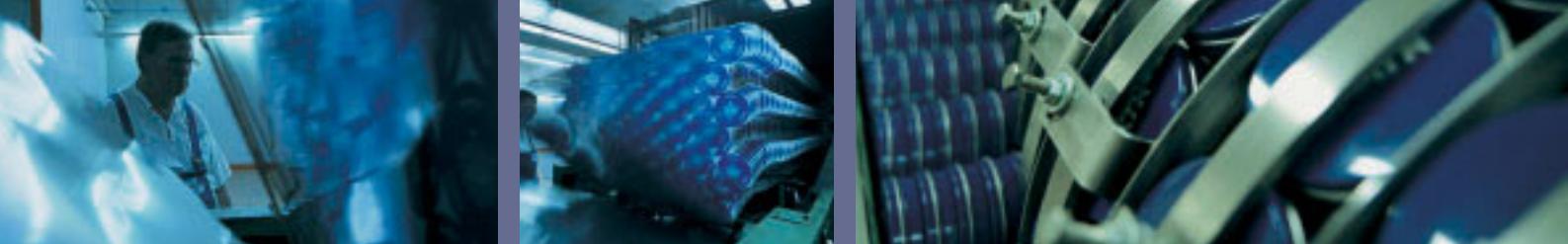
Die Sparte medical steigerte den Umsatz zu konstanten Wechselkursen um 4,5 % (-4,4 % zu aktuellen Kursen). Dabei stieg das Geschäft mit den verbrauchernahen Marken überproportional um 7,1 % zu konstanten Wechselkursen. Wachstumstreiber war die Marke Eucerin mit +17,8 % Umsatzwachstum.

Die Sparte medical erzielte ein EBIT von 13 Mio. € und lag damit in etwa auf Vorjahresniveau (14 Mio. €). Die EBIT-Umsatzrendite lag bei 5,7 % (Vorjahr: 6,0 %).

### **tesa: Umsatzentwicklung mit + 7,8 % zu konstanten Wechselkursen deutlich über Marktentwicklung**

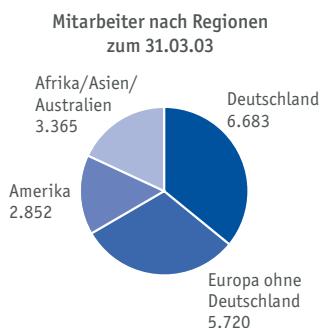
tesa setzte das sehr gute Wachstum der letzten Monate des abgelaufenen Geschäftsjahrs fort und steigerte den Umsatz um 7,8 % zu konstanten Wechselkursen. Das Wachstum in Asien und Osteuropa mit über 25 % zu konstanten Wechselkursen glich das relativ geringere Wachstum in Westeuropa (+4,1 %) aus. Das deutsche Geschäft wuchs mit + 6,0 % in einem insgesamt schrumpfenden Markt. Zu aktuellen Kursen erreichte tesa eine Entwicklung von +1,3 %.

Mit einem EBIT von 11 Mio. € (Vorjahr: 10 Mio. €) erhöhte tesa die EBIT-Umsatzrendite auf 6,4 % (Vorjahr 5,8 %).



## INVESTITIONEN

Im Berichtszeitraum wurden 36 Mio. € (Vorjahr: 36 Mio. €) in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände investiert. Davon entfielen auf cosmed 23 Mio. € (Vorjahr: 23 Mio. €), auf medical 8 Mio. € (Vorjahr: 6 Mio. €) und auf tesa 5 Mio. € (Vorjahr: 7 Mio. €).



## MITARBEITER

Die Zahl der Mitarbeiter erhöhte sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Stand vom 31.12.2002 um 437 auf 18.620. Es waren zum Stichtag 9.614 Mitarbeiter bei der Sparte cosmed, 5.372 Mitarbeiter bei der Sparte medical und 3.634 Mitarbeiter bei tesa beschäftigt.

## AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2003

### Umsatz- und Ergebnisziele werden bestätigt

Die aktuelle weltwirtschaftliche Situation ist von großer Unsicherheit geprägt. So ist der Einfluss der aktuellen Entwicklung im Irak und die Auswirkung des weiteren Verlaufs der SARS-Erkrankungen auf die wirtschaftliche Entwicklung schwer einzuschätzen. Zudem gestaltet sich eine Prognose über die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland als sehr schwierig.

Für das Gesamtjahr erwarten wir bei derzeitigen Rahmenbedingungen für die Sparte cosmed eine Umsatzsteigerung (zu konstanten Wechselkursen) von 8 %, für die Sparte medical von über 5 % und für tesa von über 4 %. Basierend auf den oben genannten Annahmen streben wir für die Sparte cosmed wiederum eine EBIT-Umsatzrendite von über 12 %, für die Sparte medical und für tesa von etwa je 4 % an.

Das Umsatzwachstum des Konzerns sollte im Geschäftsjahr 2003 zu konstanten Wechselkursen etwa 7 % betragen, die EBIT- Umsatzrendite etwa 10 %. Den Jahresüberschuss erwarten wir bei etwa 6 % vom Umsatz.

# DIE BEIERSDORF-AKTIE

Die Gesamtentwicklung an den internationalen Aktienmärkten war in den letzten zwölf Monaten weiterhin deutlich rückläufig. Während die wachsenden Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Irak-Krise die Aktienmärkte seit Jahresbeginn 2003 weiter negativ beeinflussten, konnte sich die Beiersdorf-Aktie weitgehend behaupten. Der Schlusskurs zum Quartalsende lag mit 102,35 € nur wenig unter dem Schlusskurs des Jahres 2002 von 106,10 €.

Die Beiersdorf-Aktie entwickelte sich damit besser als DAX und MDAX.



# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(in Mio. €)	01.01.– 31.12. 2002	01.01.– 31.03. 2002	01.01.– 31.03. 2003	Veränderung* in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4.742</b>	<b>1.190</b>	<b>1.190</b>	<b>0,0</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-1.756	-428	-426	-0,3
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>2.986</b>	<b>762</b>	<b>764</b>	<b>0,2</b>
Marketing- und Vertriebskosten	-2.098	-527	-530	0,6
Forschungs- und Entwicklungskosten	-93	-25	-23	-9,6
Allgemeine Verwaltungskosten	-260	-67	-65	-2,8
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-63	-11	-13	15,7
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>472</b>	<b>132</b>	<b>133</b>	<b>0,8</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>—</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>478</b>	<b>133</b>	<b>137</b>	<b>3,0</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-188	-52	-54	5,1
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>290</b>	<b>81</b>	<b>83</b>	<b>1,6</b>
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-7	-2	-2	—
<b>Nettoergebnis</b>	<b>283</b>	<b>79</b>	<b>81</b>	<b>1,9</b>
<b>Ergebnis je Aktie (in €)</b>	<b>3,37</b>	<b>0,95</b>	<b>0,96</b>	<b>1,9</b>

\* Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tausend.

# BILANZ

AKTIVA (in Mio. €)	31.12.2002	31.03.2002	31.03.2003
Immaterielle Vermögensgegenstände	128	129	120
Sachanlagen	917	877	910
Finanzanlagen	22	17	22
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.067</b>	<b>1.023</b>	<b>1.052</b>
Vorräte	677	719	684
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	675	839	802
Übrige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	110	112	106
Wertpapiere und Flüssige Mittel	722	665	741
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.184</b>	<b>2.335</b>	<b>2.333</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>26</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>25</b>	<b>38</b>	<b>40</b>
	<b>3.298</b>	<b>3.416</b>	<b>3.451</b>

PASSIVA (in Mio. €)	1.707	1.591	1.650
<b>Anteile der Gesellschafter der Beiersdorf AG</b>	<b>1.707</b>	<b>1.591</b>	<b>1.650</b>
Anteile anderer Gesellschafter	20	19	17
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.727</b>	<b>1.610</b>	<b>1.667</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	397	402	393
Übrige Rückstellungen	511	564	583
<b>Rückstellungen</b>	<b>908</b>	<b>966</b>	<b>976</b>
Finanzverbindlichkeiten	96	117	94
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	293	308	295
Übrige Verbindlichkeiten	148	294	293
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>537</b>	<b>719</b>	<b>682</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>119</b>	<b>111</b>	<b>113</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>13</b>
	<b>3.298</b>	<b>3.416</b>	<b>3.451</b>

# KAPITALFLUSSRECHNUNG

(in Mio. €)	01.01. – 31.12. 2002	01.01. – 31.03. 2002	01.01. – 31.03. 2003
<b>Flüssige Mittel/Wertpapiere am 01.01.</b>	<b>714</b>	<b>714</b>	<b>722</b>
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>472</b>	<b>132</b>	<b>133</b>
Gezahlte Ertragsteuern	-189	-9	-20
Abschreibungen auf das immaterielle und Sachanlagevermögen	161	39	38
Veränderung der langfristigen Rückstellungen (ohne Zinsanteil)	-4	-3	-3
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen und Sachanlagevermögen	1	-1	0
<b>Brutto-Cash-Flow</b>	<b>441</b>	<b>158</b>	<b>148</b>
Zunahme der Vorräte	27	-23	-8
Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-46	-198	-130
Zunahme der Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen	-30	56	48
<b>Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>392</b>	<b>-7</b>	<b>58</b>
Ausgaben für Investitionen in das Anlagevermögen	-242	-36	-36
Einnahmen aus Abgängen des Anlagevermögens	15	3	4
Zins-, Dividenden- und sonstige Finanzeinnahmen	40	6	9
<b>Mittelabfluss aus investiver Tätigkeit</b>	<b>-187</b>	<b>-27</b>	<b>-23</b>
<b>Free-Cash-Flow</b>	<b>205</b>	<b>-34</b>	<b>35</b>
Zunahme/Abnahme der Finanzverbindlichkeiten	-33	-12	-3
Zins- und sonstige Finanzausgaben	-42	-5	-6
Gezahlte Dividende Beiersdorf AG	-109	0	0
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-184</b>	<b>-17</b>	<b>-9</b>
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestandes	-14	2	-9
Konsolidierungskreisbedingte und sonstige Veränderung des Finanzmittelbestandes	1	0	2
<b>Zunahme der Flüssigen Mittel/Wertpapiere</b>	<b>8</b>	<b>-49</b>	<b>19</b>
<b>Flüssige Mittel/Wertpapiere am 31.12.</b>	<b>722</b>	<b>665</b>	<b>741</b>

# EIGENKAPITALEMENTWICKLUNG

(in Mio. €)	31.12.2002	31.03.2002	31.03.2003
<b>Eigenkapital-Anfangsbestand</b>	<b>1.636</b>	<b>1.636</b>	<b>1.727</b>
Ergebnis nach Steuern	290	81	83
Dividende der Beiersdorf AG für das Vorjahr	-109	-109	-118
Sonstige erfolgsneutrale Veränderungen	5	-6	0
Veränderungen aus Währungsumrechnung	-95	8	-25
<b>Eigenkapital-Endbestand</b>	<b>1.727</b>	<b>1.610</b>	<b>1.667</b>



## SONSTIGE ANGABEN

Für diesen Zwischenbericht wurden die Werte unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) ermittelt. Auf den Zwischenabschluss wurden die gleichen **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden** wie im Jahresabschluss 2002 angewandt.

**Wechsel im Aufsichtsrat:** Als Nachfolger des verstorbenen Norbert Ranft rückte Ersatzmitglied Detlef Stutter, Hünstetten, Bezirksleiter der IG Bergbau, Chemie, Energie in Mannheim, in den Aufsichtsrat nach.

Die **Entsprechenserklärung** des Aufsichtsrats und des Vorstands der Beiersdorf AG ist im Internet unter [www.Beiersdorf.de](http://www.Beiersdorf.de) dauerhaft zugänglich gemacht worden.

Hamburg, im Mai 2003

Beiersdorf AG  
Der Vorstand

## IMPRESSUM

Herausgeber: Beiersdorf AG, Corporate Identity  
Unnastraße 48, 20245 Hamburg,  
Telefon: 040 4909-0, Telefax: 040 4909-3434

Weitere Informationen:  
Presse & PR: Tel.: 040 4909-2001, E-Mail: [Info@Beiersdorf.com](mailto:Info@Beiersdorf.com)  
Investor Relations: Tel.: 040 4909-5000  
E-Mail: [Investor.Relations@Beiersdorf.com](mailto:Investor.Relations@Beiersdorf.com)  
Beiersdorf im Internet: <http://www.Beiersdorf.de>

Dieser Zwischenbericht ist im Internet als digitale Version unter „[www.Beiersdorf.de](http://www.Beiersdorf.de)“ in der Rubrik „Investor Relations/Zwischenberichte“ verfügbar.  
Darüber hinaus können gedruckte Zwischenberichte angefordert werden bei:  
Beiersdorf AG, Investor Relations, Unnastraße 48, 20245 Hamburg

Registergericht Hamburg HRB 1787  
Vorstand: Dr. Rolf Kunisch, Vorsitzender  
Peter Kleinschmidt, Dr. Werner Opgenoorth, Thomas-Bernd Quaas,  
Rolf-Dieter Schwalb, Dieter W. Steinmeyer, Uwe Wölfer  
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Hans Meinhardt

W03/1771/34D

## **Finanzkalender**

Hauptversammlung	11. Juni 2003
Dividendenzahlung	12. Juni 2003
Zwischenbericht Januar bis Juni 2003	12. August 2003
Zwischenbericht Januar bis September 2003	
Finanzanalystenkonferenz II	11. November 2003
Veröffentlichung vorläufiger Unternehmensdaten	Januar 2004
Wesentliche Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2003	Ende Februar 2004
Bilanzpressekonferenz	
Finanzanalystenkonferenz I	Ende März 2004
Zwischenbericht Januar bis März 2004	Mitte Mai 2004
Hauptversammlung	03. Juni 2004
Zwischenbericht Januar bis Juni 2004	Mitte August 2004
Zwischenbericht Januar bis September 2004	
Finanzanalystenkonferenz II	Mitte November 2004